



Gestaltungskonzept:
Die Neckarstadt-West als Ort der Vielfalt
 – fiktive Flaggen als Symbol für multikulturelles Zusammenleben

Die Neckarstadt-West ist ein Viertel, das durch seine Vielfalt geprägt ist: Menschen aus über 160 Nationen leben hier zusammen. Dies war der Ausgangspunkt für den vorliegenden Entwurf. Die geometrischen Formen und die Aufteilung in Rechtecke erinnern an Flaggen. Wir haben markante Elemente aus den 160 Nationalflaggen benutzt, deren Formen abstrahiert und daraus neue, fiktive Flaggen entwickelt. Diese sollen die Vielfalt der Neckarstadt-West widerspiegeln und zugleich die Verschmelzung der verschiedenen kulturellen Erfahrungsschätze zu einem gemeinsamen Lebensmittelpunkt.

Bei unserem Entwurf haben wir bewusst auf Farben oder verspielte Formen verzichtet. Durch den Kiosk, die große Wiese, den Spielplatz, die angrenzenden Büdchen und Restaurants ist der Neumarkt ohnehin schon sehr bunt. Unser Ziel war es, hierzu einen Kontrast zu schaffen, der auffällt, aus der Ferne sowie von nahem visuell spannend ist, sich aber dennoch gut in die bestehende Struktur einbinden lässt. Durch die reduzierte Form- und Farbwahl funktioniert die Gestaltung auch bestens mit der geplanten Bühne und dem direkt angrenzenden Kiosk. Mit diesem eher reduzierten Entwurf, vermeidet man Konkurrenz zu den geplanten Veranstaltungen und ermöglicht zukünftigen Projekten ein vielfältiges Erscheinungsbild.

Durch die einfache Formgebung ist der Entwurf jederzeit erweiterbar und würde auch noch nach dem Bau der Stadtbühne funktionieren, wenn Teile des Entwurfs von der Bühne verdeckt würden.

